

Walhalla beim Auftakt zum Bezirksderby nach Amberg

REGENSBURG Kegeln

Erstbundesligist SG Walhalla geht die Auswärtsaufgabe am Sonntag 14 Uhr beim Bezirkskonkurrenten FEB Amberg optimistisch an. Die Sportclub Herren wollen nach dem Auftaktsieg gegen Leipzig am Samstag 13 Uhr nachlegen. Weil das letztwöchige Saisonauftaktspiel gegen BW Hockenheim wegen dessen Rückzug ausgefallen ist, startet die SGW mit einem Oberpfalzderby in Amberg in die neue Runde. „Die Ambergerinnen sind als letztjähriger Tabellenletzter durch den Rückzug von Eppelheim und Hockenheim in der Liga geblieben, aber keinesfalls zu unterschätzen“, warnt Trainer Steffen Habe nicht und verweist dabei auf die sehr unbequem zu bespielenden Bahnen. „Mit einer konzentrierten Vorstellung und Leistungen wie in der Vorbereitung sollte aber ein Sieg absolut drin sein“. Im Aufgebot der SG stehen Sandra Plank, Tanja Seifert, Melanie Zebunke, Tamara Burgis, Sabrina Hoffmann und Silvia Schindler; Ersatz Sandra Brunner.

„Unser Saisonstart ist gelungen. Nun müssen wir dieses positive Ergebnis mit in die nächsten Kämpfe mitnehmen um auch Auswärts zu punkten“ motiviert Trainer Max Pointinger das SC Herren Team vor der Aufgabe in Weida. Weida war bereits in früheren Jahren immer wieder in der Bundesliga vertreten und ist ein ernst zu nehmender Gegner, mit einem erfahrenen Kader. Der SC muss voll konzentriert an die Auswärtsaufgabe herangehen, wenn die Mannschaft weiter oben dran bleiben will, zumal es in der ersten Bundesliga sehr schwierig ist, auswärts zu punkten. Beim letzten Auseinandertreffen vor drei Jahren gab es für den SC eine 5541 zu 5683 Niederlage. Die Bestleistungen der Gastgeber liegen jeweils über 1000 Kegel. „Allerdings lassen wir uns davon nicht beeindrucken“ vertraut der Trainer seinem Team, das besetzt ist mit Kristijan Silberhorn, Taras Frydrak, Stefan Pointinger, Armin Forstner, Jürgen Pointinger und Ralph Hueber, Ersatzspieler ist Robert Weber.

In der Landesliga müssen die SC Frauen am Samstag 16 Uhr nach der Auftaktniederlage ausgerechnet gegen den Topfavoriten der Liga, die SG Dittelbrunn, ran. Durch das Fehlen von Kapitän Rebecca Braun sind die Unterfranken klar favorisiert. In der Regionalliga könnte die Reserve der SG Walhalla am Sonntag ab 11.15 Uhr bei FEB Amberg II ihre Führungsposition ausbauen. Eine spannende Auseinandersetzung verspricht die Partie BSC gegen Raindorf am Sonntag ab 13 Uhr. Beide Teams sind am Saisonende im ersten Tabellendrittel zu erwarten. In der Jugend Bayernliga steht die Auswahl des SKV Regensburg am Sonntag 11 Uhr gegen Eschlkam nach der Auftaktniederlage bereits unter Druck. (ldw)

Kein Photo